

Pressemitteilung

Berlin, 05. August 2023

Dr.-Ing. Tanja Niels wird mit Carl-Pirath-Preis ausgezeichnet

Die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e. V. (DVWG) verleiht den Verkehrswissenschaftlichen Förderpreis „Carl Pirath“ an Dr.-Ing. Tanja Niels. Mit diesem Preis prämiiert die DVWG herausragende ingenieurwissenschaftliche Dissertationen, die ein hohes Maß an Innovation beinhalten, einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung des Verkehrswesens in Theorie und Praxis leisten und sich an den Prinzipien der Nachhaltigkeit der Verkehrsentwicklung orientieren.

Niels ist Doktor der Ingenieurwissenschaften (Dr.-Ing.) und hat im Dezember 2022 ihre Promotion am Lehrstuhl für Verkehrstechnik der TU München mit „summa cum laude“ abgeschlossen. Ihre Dissertation verfasste sie zum Thema: Integrated Intersection Control for Connected Automated Vehicles, Pedestrians, and Bicyclists.

„The PhD thesis is truly exceptional, indeed one of the very best PhD theses I have read. ... In conclusion, this is a model PhD thesis (and PhD candidate) that every professor would dream to supervise.“, so Markos Papageorgiou (TUM Ambassador und zweimaliger Gewinner einer ERC Advanced Grant) im Gutachten über die Dissertation.

Insgesamt haben acht Professor:innen Dissertationen vorgeschlagen und für den Wettbewerb eingereicht. DVWG-Präsident und Jurymitglied Prof. Dr. Jan Ninnemann: „Die Qualität der wissenschaftlichen Arbeiten überzeugte ebenso wie das hohe Innovationspotenzial, welches in den Lösungsansätzen steckt.“

Jury aus Expertinnen und Experten der Branche

Die Jury besteht aus Expertinnen und Experten der Verkehrsbranche, welche Mitglied im Präsidium oder im wissenschaftlichen Beirat der DVWG sind. Die Preisträgerin wird am 04. September 2023 in Wuppertal beim DVWG-Jahresverkehrskongress ausgezeichnet, den die DVWG gefördert durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr veranstaltet. Insgesamt werden die drei besten Bewerbungen in einem Pitch von den Verfasser:innen vorgestellt.

Pressemitteilung

Die DVWG ist die verkehrswissenschaftliche Organisation, die aktiv aktuelle und perspektivische Fragestellungen im Verkehr aufgreift, diskutiert und publiziert. Sie hat den Zweck, die Verkehrswissenschaft auf allen Gebieten zu fördern.

Kontakt:

Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.
Hauptgeschäftsstelle
Herr Steffen Opitz
Weißburger Str. 16
13595 Berlin
Tel.: +49 1575 3297525 oder +49 30 29360 611
E-Mail: presse@dvwg.de